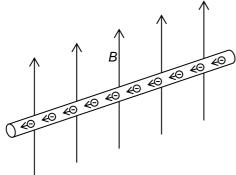
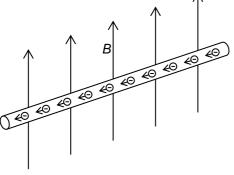
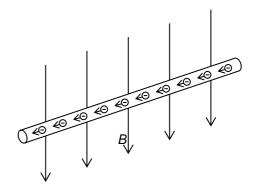
- Verwende die «Drei-Finger-Regel»:
- a) Zeichne die Richtung der Lorentzkraft ein.



Zeichne die Richtung der Elektronenbewegung ein.



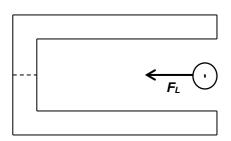
d) Zeichne die Richtung der magnetischen Feldlinien ein.



b) Zeichne die Richtung der Lorentzkraft ein.

b) 0 40 40 40 40 40 40 40

2. Ein Strom, der senkrecht zwischen den zwei Polen eines Hufeisenmagneten fliesst, erfährt eine Lorentzkraft (die Elektronen fliessen aus dem Blatt heraus, siehe Abbildung). Wo befinden sich Nord- und Südpol des Magneten?

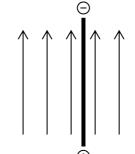


- 3. Beantworte für a) bis c) die folgenden Fragen:
 - In welche Richtung wirkt die Lorentzkraft?
 - Wie gross ist der Betrag der Lorentzkraft?

(+)

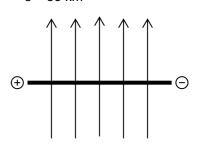
a)
$$B = 0.050 \text{ T}$$
; $I = 3.5 \text{ A}$, $s = 9.0 \text{ cm}$

⊝•

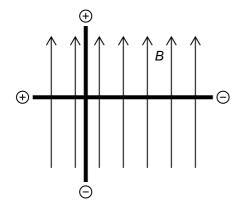


b) B = 10 T; I = 3.0 A, s = 2.0 m

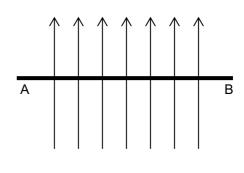
c)
$$B = 33 \mu T$$
; $I = 33 \mu A$
s = 33 km



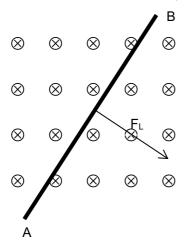
- 4. Hier siehst du verschiedene stromdurchflossene Drähte, die sich in verschiedenen Magnetfeldern befinden. (→ : Magnetische Feldlinien in der Blattebene, ⊗ : Magnetische Feldlinien senkrecht zur Blattebene, : Draht)
- a) Zeichne die Richtung der Lorentzkraft F_L auf die beiden Drähte ein.



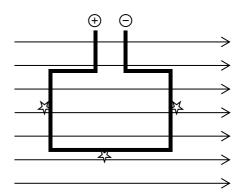
b) Bezeichne Plus- und Minuspol (der Draht erfährt eine Lorentzkraft weg von dir, ins Blatt hinein).



c) Bezeichne Plus- und Minuspol.



d) Zeichne die Richtung der Lorentzkraft F∟ an den mit ্ bezeichneten Stellen ein.



- 1. a) schräg nach vorne
- b) schräg nach hinten
- c) schräg nach hinten
- d) von oben nach unten

- 2. oben Nordpol, unten Südpol.
- 3. a) ⊗ (ins Blatt hinein), 16 mN
- b) keine Lorentzkraft
- c) ⊙ (aus dem Blatt heraus) , 36 μN
- 4. a) aus dem Blatt heraus; parallel zu den Feldlinien: keine Lorentzkraft. b) A: B:+ c) A: B:+ d) links: nach vorne; unten: keine Lorentzkraft; rechts: nach hinten. Die Leiterschlaufe beginnt sich zu drehen!